



**222X**

DE Bedienungsanleitung





## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. EINLEITUNG</b>	<b>2</b>
1.1. Willkommen	2
1.2. Kontaktdaten	2
1.3. Was tun, wenn Ihr Fahrzeug gestohlen wird	3
1.4. Regelmäßige Selbstdiagnose Ihres Systems	4
1.5. DriverCard	4
1.6. PIN-Code zur Notbedienung	4
<b>2. VERWENDUNG DER SPEZIALMODI</b>	<b>6</b>
2.1. Transportmodus	6
2.2. Werkstattmodus	6
2.3. System dauerhaft entschärfen	6
<b>3. EINZELHEITEN ZUM CONNEX GUARDIAN-SERVICE</b>	<b>7</b>
3.1. Serviceprofil „Personal WEB Flat“	7
3.2. Internetanwendung	9
<b>GLOSSAR</b>	<b>14</b>

## 1. EINLEITUNG

Herzlichen Dank, dass Sie sich zur Absicherung Ihres Fahrzeuges für ein **Cobra Connex Guardian** entschieden haben.

Diese Anleitung beschreibt den dazugehörigen Service. Damit Ihr System freigeschaltet werden kann und Ihr Fahrzeug im Diebstahlfall abgesichert ist, senden Sie uns bitte den vollständig ausgefüllten Servicevertrag zu.

Die Serviceunterlagen enthalten den Servicevertrag für den Cobra Connex Guardian Service, die Telefonnummern des Nationalen Serviceanbieters (NSP) und des Alarmcenters (SOC).

Bitte bewahren Sie den Servicevertrag auf und halten Sie die Rufnummern für den Notfall griffbereit.

### 1.1. Willkommen



Nach Freischaltung Ihres Systems erhalten Sie von uns per Post ein Begrüßungsschreiben. Das Schreiben enthält Ihre Kundennummer, die Vertragsnummer und die Telefonnummern des Serviceanbieters (NSP) und des Alarmcenters (SOC). Wir bitten Sie darum, diese Informationen sicher aufzubewahren.

Sobald Ihr Vertrag aktiviert wurde, erhalten Sie eine Begrüßungsnachricht (SMS) auf Ihr Mobiltelefon. Darin finden Sie auch Ihr Kennwort für die Web-Anwendung.

## 1.2. Kontaktdaten

1.2.1. Alarmcenter (SOC): Tel. 0700 26663933\*

\* 0,14 Euro / Min. aus dem deutschen Festnetz



Wenn Sie den Diebstahl Ihres Fahrzeuges melden oder einen Spezialmodus aktivieren möchten, kontaktieren Sie das Alarmcenter (SOC). Die Telefonnummer des Alarmcenters (SOC) finden Sie auf Ihrem Servicevertrag und auf Ihrer Kundenkarte.

Generiert Ihr System eine automatische Diebstahlmeldung, nehmen die Mitarbeiter des Alarmcenters Kontakt mit Ihnen auf und bitten Sie um Auskunft einiger Informationen. Damit Sie sich als rechtmäßiger Benutzer des Fahrzeuges identifizieren können, werden Ihnen die im Vertrag angegebenen Sicherheitsfragen gestellt.

Das Alarmcenter steht Ihnen ganzjährig rund um die Uhr zur Verfügung.

1.2.2. Nationaler Serviceanbieter (NSP): Tel. 07275 913260

Für jegliche Information bezüglich Ihres Serviceprofils können Sie Ihren Serviceanbieter (NSP) kontaktieren. Wenn sich Ihre persönlichen Daten oder Angaben zu Ihrem Fahrzeug ändern oder wenn Sie Ihr Auto verkaufen möchten, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt zum Serviceanbieter (NSP) auf.

Einige Beispiele für das Ändern von persönlichen Daten bzw. Fahrzeugdaten:

- Sie wechseln Ihre Mobiltelefonnummer,
- das Kennzeichen Ihres Fahrzeuges ändert sich,
- Sie ändern Ihre Adresse,
- Sie ändern/vergessen Ihre Identifikationsfragen/-antworten.

Der Serviceanbieter (NSP) kann während der üblichen Geschäftszeiten kontaktiert werden.

**Wichtig: Änderung Ihrer Identifikationsfragen**  
**Die in Ihrem Vertrag enthaltenen Identifikationsfragen/-antworten haben vorläufigen Charakter. Ihr Einbaubetrieb kennt Ihre Antworten, daher empfehlen wir Ihnen, Ihre Identifikationsfragen/-antworten zu ändern, indem Sie Kontakt zu Ihrem Serviceanbieter (NSP) aufnehmen.**

### 1.3. Was tun, wenn Ihr Fahrzeug gestohlen wird

Connex Guardian registriert bestimmte Vorkommnisse in Bezug auf Ihr Fahrzeug. Bei deren Erfassung werden Nachrichten (d.h. Alarmmeldungen) an das Alarmcenter (SOC) und/oder an Ihr Mobiltelefon gesendet.

Bei einigen Ereignissen wird außerdem eine automatische Diebstahlverfolgung eingeleitet. Die Diebstahlverfolgung Ihres Fahrzeuges kann auch telefonisch, durch Anruf beim Alarmcenter (SOC), eingeleitet werden.

Einzelheiten zu Ihrem Serviceprofil finden Sie in Kapitel 3.

1.3.1. Sie stellen fest, dass Ihr Fahrzeug gestohlen wurde



Wenn Sie feststellen, dass Ihr Fahrzeug gestohlen wurde, melden Sie den Diebstahl telefonisch beim Alarmcenter (SOC).

Vorgehensweise:

1. Nehmen Sie umgehend telefonischen Kontakt zum Alarmcenter (SOC) auf. Die Mitarbeiter starten die Diebstahlverfolgung Ihres Fahrzeuges.

2. Befolgen Sie die Anweisungen des Alarmcenters (SOC).

3. In einigen Ländern ist es erforderlich, den Diebstahl auch umgehend den lokalen Polizeibehörden zu melden. Die Polizeibehörde übermittelt Ihnen eine Referenznummer (Crime reference number), welche Sie an das Alarmcenter (SOC) weiterleiten.

1.3.2. Das System meldet einen Diebstahlalarm



Wenn Ihr System ein Ereignis feststellt, das als Diebstahl interpretiert wird, wird eine Alarmmeldung an das Alarmcenter gesendet und die Diebstahlverfolgung eingeleitet. Das Alarmcenter setzt sich zur Überprüfung der Diebstahlmeldung mit Ihnen in Verbindung und leitet alle notwendigen Schritte zur Ortung und Sicherstellung Ihres Fahrzeuges ein. Ein Diebstahlalarm wird bei folgenden Ereignissen ausgelöst:

- Unberechtigte Bewegung des Fahrzeuges, d.h., Ihr Fahrzeug bewegt sich bei ausgeschalteter Zündung / ohne DriverCard
- Sabotageversuch (z.B. Abklemmen der Batterie, Unterbrechen der Stromzufuhr)
- GSM-Jamming
- Panikalarm (sofern Paniktaster angeschlossen)

In diesen Fällen erhält das Alarmcenter eine Alarmmeldung. Das Alarmcenter (SOC) setzt sich bezüglich der Bestätigung des Diebstahls mit Ihnen in Verbindung. Nach Ihrer Bestätigung wird umgehend die Diebstahlverfolgung eingeleitet.

## 1.3.3. Was passiert, wenn Ihr Fahrzeug im Ausland gestohlen wird?

Ihre Anlaufstelle ist immer das Alarmcenter (SOC) Ihres Herkunftslandes. Das Alarmcenter (SOC) übermittelt bei vorliegender Bestätigung des Diebstahls die entsprechenden Informationen an das Alarmcenter (SOC) des jeweiligen Landes in dem sich Ihr Fahrzeug befindet. Letzteres führt die Diebstahlverfolgung durch und setzt sich mit der lokalen Polizei in Verbindung. Der gesamte Vorgang erfolgt unter Beachtung der lokalen Gesetze.

## 1.4. Regelmäßige Selbstdiagnose Ihres Systems



Ihr System überprüft selbständig seinen Betriebszustand und führt regelmäßig eine Diagnose durch. Wenn während der Diagnose ein potenzielles Problem festgestellt wird, setzt sich der Serviceanbieter (NSP) mit Ihnen in Verbindung, um zusätzliche Kontrollen vorzunehmen. Der Serviceanbieter (NSP) bittet Sie ggf. das System von Ihrem Einbaubetrieb überprüfen zu lassen. Dieser Service wird ausschließlich vom Serviceanbieter (NSP) gewährt, das Alarmcenter kann keine Diagnose durchführen.

## 1.5. DriverCard



Connex Guardian sieht die Verwendung von DriverCards zum Schärfen und Entschärfen vor.

### 1.5.1. System schärfen und entschärfen



Ihr System erkennt die DriverCard innerhalb seines Empfangsbereiches automatisch. Nähern Sie sich dem Fahrzeug mit der DriverCard entschärft sich das System. Entfernen Sie sich

mit der DriverCard vom Fahrzeug, schärft das System. Erkennt das System die DriverCard nicht (z.B. weil die Batterie leer ist) kann es mit einem PIN-Code notentschärft werden.

## 1.6. PIN-Code zur Notdeaktivierung

Mit Ihrer Willkommens-SMS erhalten Sie auch Ihren persönlichen PIN-Code zur Notdeaktivierung. Mit diesem können Sie Ihr System entschärfen, wenn z.B. Ihre DriverCard leer ist.

Wenn Sie das System mit Hilfe des persönlichen PIN-Codes notentschärfen, bleibt es für fünf Minuten deaktiviert. So haben Sie ausreichend Zeit das Fahrzeug zu starten, ohne dabei Alarme auszulösen.

So nehmen Sie die Notdeaktivierung vor:

1. Schalten Sie die Zündung ein und lassen Sie diese für min. 2 Minuten eingeschaltet.
2. Schalten Sie die Zündung aus und lassen Sie diese so lange ausgeschaltet wie die erste Zahl Ihres PIN-Codes multipliziert mit 10 Sekunden.
3. Schalten Sie die Zündung ein und lassen Sie diese so lange eingeschaltet, wie die zweite Zahl Ihres PIN-Codes multipliziert mit 10 Sekunden.
4. Schalten Sie die Zündung aus und lassen Sie diese so lange ausgeschaltet, wie die dritte Zahl Ihres PIN-Codes multipliziert mit 10 Sekunden.

5. Schalten Sie die Zündung ein und lassen Sie diese so lange eingeschaltet, wie die vierte Zahl Ihres PIN-Codes multipliziert mit 10 Sekunden.
6. Schalten Sie die Zündung aus.
7. Starten Sie den Motor.

Wenn sich der Motor nicht starten lässt, wiederholen Sie diesen Vorgang vom ersten Schritt an.

Beispiel mit dem PIN-Code „1234“:

- Schalten Sie die Zündung für 2 Minuten ein.
- Schalten Sie die Zündung für 10 Sekunden aus.
- Schalten Sie die Zündung für 20 Sekunden ein.
- Schalten Sie die Zündung für 30 Sekunden aus.
- Schalten Sie die Zündung für 40 Sekunden ein.
- Schalten Sie die Zündung aus.
- Starten Sie den Motor.

Wichtig: Wenn Sie den PIN-Code innerhalb eines Tages fünf Mal falsch eingeben, erhalten Sie eine Benachrichtigung per SMS. Sie müssen mindestens fünf Minuten warten, bevor Sie die Notdeaktivierung erneut vornehmen können.

Wenn Sie eine Benachrichtigung erhalten ohne dass Sie selbst eine Notdeaktivierung vorgenommen haben, kontaktieren Sie bitte das Alarmcenter.

## 2. VERWENDUNG DER SPEZIALMODI

Um Alarmmeldungen in bestimmten Situationen zu unterdrücken, gibt es 3 verwendbare Spezialmodi:

- Transportmodus
- Werkstattmodus
- System dauerhaft entschärfen (DriverCard wird nicht mehr benötigt)

Diese Modi können getrennt voneinander eingesetzt oder kombiniert werden. Es ist außerdem möglich, die Dauer für jeden einzelnen Modus festzulegen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Modi zu aktivieren:

1. Kontaktieren Sie das Alarmcenter (SOC) um einen Modus oder eine Kombination aus verschiedenen Modi zu aktivieren. Wenn Sie sich bei der Auswahl des Modus nicht sicher sind, schildern Sie Ihr Anliegen dem Mitarbeiter, er wird dann den richtigen Modus für Sie aktivieren.
2. Sie können die Spezialmodi auch jederzeit selbst über Ihre Internetanwendung aktivieren und deaktivieren. Die genaue Vorgehensweise ist online unter dem Menüpunkt "Hilfe" zu finden.

### 2.1. Transportmodus



Dieser Modus verhindert Alarmmeldungen, die aufgrund einer unberechtigten Bewegung des Fahrzeugs generiert werden (Bewegungsalarme).

Es ist notwendig, den Transportmodus zu aktivieren, wenn das Fahrzeug auf folgende Weise transportiert wird:

- mit dem Zug
- mit der Fähre
- mit einem Abschleppwagen
- mit einem LKW
- oder wenn es aus irgendeinem anderen Grund mit ausgeschalteter Zündung bewegt wird.

### 2.2. Werkstattmodus



Dieser Modus verhindert Alarmmeldungen, die aufgrund von Manipulationen am Fahrzeug generiert werden (Sabotagealarme).

Es ist notwendig, den Werkstattmodus zu aktivieren, wenn:

- das Fahrzeug gewartet wird
- die Batterie abgeklemmt wird
- das System durch den Einbauer gewartet wird

### 2.3. System dauerhaft entschärfen

Dieser Modus verhindert Alarmmeldungen, die aufgrund einer **Bewegung des Fahrzeugs bei nicht erkannter DriverCard** generiert werden.

Es ist notwendig das System dauerhaft zu entschärfen, wenn:

- Sie die DriverCard vergessen haben und Ihr Fahrzeug benutzen möchten
- die DriverCards nicht funktionieren
- die Nutzung des Fahrzeuges erforderlich ist, das System aber nicht über die DriverCard entschärft werden kann.



## 3. EINZELHEITEN ZUM CONNEX GUARDIAN-SERVICE

### 3.1. "Personal Web Flat" Service



Connex Guardian wird mit einer DriverCard zum Schärfen und Entschärfen des Systems ausgeliefert. Sobald das System die Signale der DriverCard empfängt, entschärft es. Wenn die Signale der DriverCard nicht mehr vom Steuergerät empfangen werden, schärft sich das System. Im geschärften Zustand werden bei bestimmten Ereignissen Alarme ausgelöst, die an das Alarmcenter gesendet werden.

In folgenden Fällen wird eine automatische Alarmmeldung ausgelöst:

#### Unberechtigte Bewegung



Diese Alarmmeldung erfolgt, wenn eine Bewegung des Fahrzeugs bei ausgeschalteter Zündung / ohne DriverCard festgestellt wird.

So schützt das System Ihr Fahrzeug vor unberechtigten Bewegungen:

1. Wenn die Zündung ausgeschaltet wird, speichert das System die aktuelle Standortposition des Fahrzeuges ab. Es konfiguriert automatisch eine „Zone“ von 400m um den Standort des Fahrzeuges. Bewegt sich das Fahrzeug, während das System geschärft ist, aus diesem Bereich heraus, wird eine Meldung an das Alarmcenter (SOC) gesendet. Das Alarmcenter setzt sich umgehend mit Ihnen in Verbindung.

2. Wenn das System im geschärften Zustand vier aufeinander folgende Male eine Geschwindigkeit von über 8 km/h (5mph) feststellt, wird eine Alarmmeldung an das Alarmcenter (SOC) gesendet und Sie werden umgehend kontaktiert.

#### Sabotage



Wenn das System einen Sabotageversuch feststellt, erhält das Alarmcenter (SOC) eine Alarmmeldung und Sie werden umgehend kontaktiert. Es kann sich um eine Sabotage am GPS-Empfänger oder am System selbst handeln. Diese Alarmmeldungen können versehentlich gesendet werden, wenn sich das Fahrzeug z.B. zur Inspektion in der Werkstatt befindet und die Batterie abgeklemmt wurde, aber der Werkstattmodus nicht aktiv war (siehe Abschnitt 2.2).

#### Jamming



Das System kann Jamming der GSM-Frequenzen feststellen. Sobald das System GSM-Empfang hat, wird eine Alarmmeldung an das Alarmcenter gesendet. Sie werden umgehend kontaktiert.

#### 3.1.1. Optional anschließbare Zusatzelemente

Durch Anschluss von optional anschließbaren Zusatzelementen, kann der Schutz des Cobra Connex Guardian weiter erhöht werden.

#### Anschluss externer Alarmanlage (Kompatibilität beachten)



Ist eine externe Alarmanlage an Ihr System angeschlossen, wird bei deren Auslösen eine Alarmmeldung generiert und per SMS an

Sie gesendet. Die Alarmmeldung wird nicht an das Alarmcenter weitergeleitet.

### **Anschluss Paniktaster**



Bei angeschlossenem Paniktaster erhält das Alarmcenter (SOC) bei dessen Betätigung eine Alarmmeldung. Sie werden umgehend kontaktiert.

### **Anschluss Türkontakte**



Das System kann ein Eindringen feststellen, wenn die Türen des Fahrzeuges bei geschärftem System geöffnet werden. Die Alarmmeldung wird Ihnen per SMS zugestellt, das Alarmcenter erhält keine Information.

***Achtung: Voraussetzung für diese Alarme ist, dass die Zusatzelemente angeschlossen und von Ihrem Serviceanbieter freigeschaltet sind.***



### 3.1.2 Welche Nachrichten können Sie erhalten

Zusätzlich zu den Alarmmeldungen, erhalten Sie auch bei verschiedenen anderen Ereignissen eine Information vom System. Wenn Sie welche Nachrichten erhalten, können Sie der Tabelle am Ende dieses Dokuments entnehmen.



### 3.2. Internetanwendung

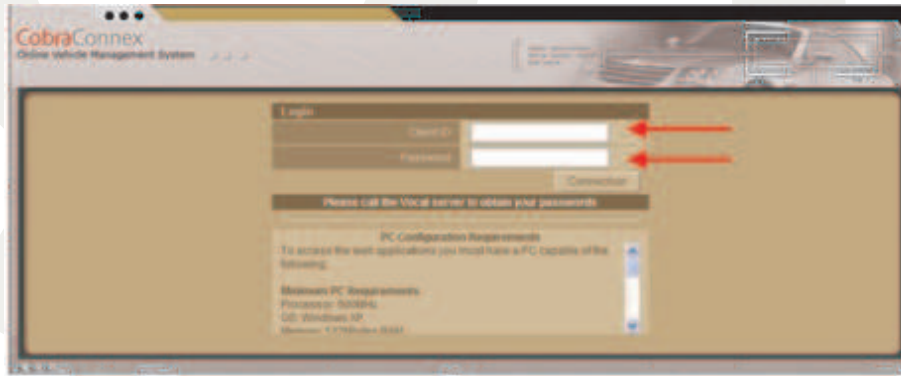
Mit dem Serviceprofil "Personal Web Flat" erhalten Sie Zugriff zu einer Internetanwendung, mit der Sie verschiedene Zusatzfunktionen nutzen können

**Ihre Kunden-ID entspricht der Kundennummer, die im Begrüßungsschreiben angegeben ist.**

**Ihr Kennwort wird Ihnen mit der Begrüßungsnachricht gesendet.**

Um die Verbindung herzustellen:

- gehen Sie auf die Cobra Connex-Webseite: <https://myweb.cobratelematics.com>
- geben Sie Ihre Kunden-ID (Kundennummer) und das Kennwort in das Fenster ein, das unten erscheint.



Die Internetanwendung ermöglicht Ihnen,

1. folgende Servicefunktionen zu steuern:

- das Fahrzeug orten
- Verbotzonen festlegen
- Geschwindigkeitsbeschränkungen einrichten, und bei deren Überschreitung eine Meldung erhalten
- System schärfen und entschärfen
- Spezialmodi aktivieren und deaktivieren

2. die administrativen Funktionen zu steuern

- die persönlichen Passwörter ändern
- die Kontaktdaten für den Erhalt von Alarmmeldungen verwalten

3. Multi-Vehicle-Management

- Auswählen eines Fahrzeuges
- Zugriffsrechte verwalten

Die Online-Hilfe liefert alle Einzelheiten zu diesen Funktionen und gibt Anweisungen, wie Sie die Anwendung nutzen können.

Art der Nachricht	Grund der Nachricht	Was tun
Begrüßungsnachricht	System wurde freigeschaltet. Die Nachricht enthält den PIN-Code zur Notdeaktivierung und das Kennwort für den Zugang zur Internetanwendung.	Keine Maßnahmen nötig.
Übermittlung der Passwörter	Ihre persönlichen Passwörter können vom Serviceanbieter (NSP) oder vom Alarmcenter (SOC) erneut gesendet oder neu erstellt und zugesendet werden.	Bewahren Sie die Passwörter sicher auf.
Diebstahlalarm	System hat eine Alarmmeldung an das Alarmcenter (SOC) gesendet.	Zustand des Fahrzeugs prüfen. Wenn das Alarmcenter (SOC) Sie nicht umgehend kontaktiert, rufen Sie dort an.
Zündung ein bei geschärftem System	Zündung wurde bei geschärftem System eingeschaltet.	Wenn es sich <b>nicht</b> um einen Fehlalarm handelt (System wurde vergessen zu entschärfen), kontaktieren Sie das Alarmcenter (SOC).
Einfahrt Verbotzone	Fahrzeug fährt in Zone ein, die über die Internetanwendung festgelegt wurde.	
Ausfahrt Verbotzone	Fahrzeug verlässt Zone, die über die Internetanwendung festgelegt wurde.	
Automatisches Löschen der Zonendefinition ist nicht erfolgt	Die voreingestellte Zeit, die für die Erfassung des Eindringens bzw. Verlassens der Zone definiert wurde, ist abgelaufen. Die Zone konnte aber nicht gelöscht werden.	Zone über die Internetanwendung löschen.
Werkstattmodus mehr als xx Tage aktiviert	Der Werkstattmodus ist bereits über einen längeren Zeitraum aktiv.	Prüfen, ob der Werkstattmodus noch erforderlich ist und ihn ggf. deaktivieren.

<b>Art der Nachricht</b>	<b>Grund der Nachricht</b>	<b>Was tun</b>
Transportmodus mehr als xx Tage aktiviert	Der Transportmodus ist bereits über einen längeren Zeitraum aktiv.	Prüfen, ob der Transportmodus noch erforderlich ist und ihn ggf. deaktivieren.
Das Modul ist seit mehr als xx Tagen entschärft	Das System ist bereits über einen längeren Zeitraum dauerhaft entschärft.	Prüfen, ob es noch erforderlich ist, dass das Modul dauerhaft entschärft ist und den Modus ggf. deaktivieren.
Batterie der DriverCard schwach	System hat festgestellt, dass die Batterie der DriverCard schwach ist.	Tauschen Sie die Batterie der DriverCard und kontaktieren Sie ggf. den Serviceanbieter (NSP).
Alarm Fahrzeuggeschwindigkeit	Fahrzeug hat die in der Internetanwendung festgelegte Höchstgeschwindigkeit überschritten.	
Fahrzeugbatterie schwach	Spannung der Fahrzeugbatterie ist niedrig (weniger als 11,1 Volt bei einer normalen 12 Volt-Batterie).	Überprüfen Sie die Fahrzeugbatterie und tauschen Sie diese bei Bedarf aus.
Falscher PIN-Code zur Notbedienung	Der PIN-Code zur Notdeaktivierung wurde innerhalb eines Tages fünf Mal falsch eingegeben.	Wenn Sie keine Notdeaktivierung vorgenommen haben, kontaktieren Sie das Alarmcenter (SOC).



## Declaration of Conformity

The Manufacturer hereby declares, at its sole responsibility, that the following products:

**Description:** GPS Control unit for vehicles + Driver Card  
**Models:** 4C2221ACB (CONTROL UNIT) and 2791B0 (DRIVER CARD)

are in conformity with the essential requirements of European Directive 1999/5/EC.

The products have been tested against the following Standards and Specifications:

<b>EMC :</b>	EN 301489-1 v.1.9.2, EN 301489-3 v.1.4.1, EN 301489-7 v.1.3.1, EN 301489-19 v.1.2.1
<b>Safety:</b>	EN 60950-1:2006 + A1:2010 + A11:2009 + A12:2011, EN 50385:2002, EN 62479:2010
<b>Radio Spectrum:</b>	EN 301511 v.9.0.2 , EN 300440-2 v.1.4.1

The products are marked with the following CE marking and Notified Body number according to European Directive 1999/5/EC.

**CE 0681**

March 13, 2013

Dario Parisi  
Products Homologation Engineer

<b>System / Modul:</b>	Im Fahrzeug verbaute Hardware, die im Diebstahlfall zur Wiederbeschaffung mit den Cobra-Servern kommuniziert.
<b>Connex Guardian:</b>	Bezeichnung der Cobra Connex Produktfamilie.
<b>DriverCard:</b>	Handfunksender, der mit dem System kommuniziert. Wenn das System die Signale der DriverCard empfängt, entschärft es und das Fahrzeug kann benutzt werden. Wenn das System die Signale nicht mehr empfängt, schärft sich das System.
<b>GPS:</b>	Global Positioning System. Ein Satellitennetzwerk zur Bestimmung der Standortposition des Fahrzeuges.
<b>GSM:</b>	Global System for Mobile communications. Ein für Mobiltelekommunikationssysteme weltweit verwendeter Standard.
<b>Identifikationsfragen und /-antworten:</b>	Diese Fragen und Antworten werden vom Serviceanbieter (NSP) und Alarmcenter (SOC) verwendet, um Sie als Vertragsinhaber zu identifizieren. Sie legen die Identifikationsfragen in Ihrem Servicevertrag fest und können diese jederzeit ändern.
<b>Jamming:</b>	Eine von Dieben benutzte Technik zum Blockieren der von GSM genutzten Radiofrequenzen.
<b>Login:</b>	Der Vorgang zur Eingabe von Kunden-ID und Kennwort, um auf die Internetanwendung zuzugreifen.
<b>PIN-Code zur Notdeaktivierung:</b>	Der PIN-Code der zur Notdeaktivierung des Fahrzeuges verwendet werden kann. Die „Eingabe“ erfolgt über eine Routine des Ein- und Ausschaltens der Zündung.
<b>Serviceanbieter (NSP):</b>	(Auch Nationaler Serviceanbieter): Die Organisation, die Ihren Dienst bereitstellt. Sie können den Serviceanbieter unter Verwendung der Nummer kontaktieren, die in Ihrem Servicevertrag angegeben ist.
<b>Alarmcenter (SOC):</b>	Die Organisation, die die Route Ihres Fahrzeuges im Diebstahlfall nachverfolgt und sich zur Sicherstellung mit den lokalen Polizeibehörden in Verbindung setzt. Die Nummer finden Sie in Ihrem Servicevertrag.
<b>Diebstahltracking:</b>	Wenn Ihr Fahrzeug gestohlen wird, sendet das System Informationen wie z.B. die Standortposition an das Alarmcenter (SOC), die dann den lokalen Polizeibehörden übermittelt werden.
<b>Internetanwendung:</b>	(Auch Webanwendung): Die Internetanwendung, die es Ihnen ermöglicht, mit Ihrem System zu kommunizieren. Sie können z.B. verschiedene Einstellungen vornehmen oder die Standortposition Ihres Fahrzeuges abfragen.
<b>Begrüßungsschreiben:</b>	Ein Schreiben, das Sie nach Unterzeichnung des Vertrags erhalten. Es enthält die Vertrags- und Kundennummer sowie die Telefonnummern zum Kontaktieren des Serviceanbieters (NSP) und Alarmcenters (SOC).
<b>Begrüßungsnachricht:</b>	Die SMS-Nachricht, die Sie auf Ihr Mobiltelefon erhalten, wenn der Service aktiviert wird.







[www.cobra-at.com](http://www.cobra-at.com)

06DE3921A - 11/13